ANDREAE, JOHANN PHILIPP * Herborn 4. Sept. 1654 | † Frankfurt/M. 25. Dez. 1722; Notendrucker und Musikverleger

Seit April 1681 betrieb Andreae eine zunächst bescheidene Offizin, die sich bald zur wichtigsten Frankfurter Verlagsdruckerei entwickelte. Seine Produktion, insgesamt rund 200 Titel, enthält neun gesicherte Musikpublikationen (Typendruck), darunter zwei kleine Ausgaben des Lobwasser-Psalters (1694 und 1719), das *Neu verbesserte und vermehrte Große Gesangbuch* für die reformierte Kirche in Hessen-Kassel (1711, mit vierstimmigen Kantionalsätzen) sowie Georg Philipp →Telemanns 1716 im Selbstverlag herausgegebene *Kleine Cammer-Musik*. Unter seinem Sohn Johann Benjamin Andreae (* Frankfurt 3. Aug. 1705 | † ebd. 5. Apr. 1778) und dessen gleichnamigem Sohn (* Frankfurt 8. Juni 1735 | † ebd. 7. Febr. 1793) erschienen zwischen 1772 und 1781 wenigstens fünf weitere Musikdrucke, darunter 1781 *Six Sonates de Clavecin seul* (RISM K 986) von Adolph Freiherr von Knigge.

Quellen — KB Frankfurt

Literatur — Hartmut Schaefer, *Die Notendrucker und Musikverleger in Frankfurt am Main von 1630 bis um 1720. Eine bibliographisch-drucktechnische Untersuchung*, Bd. 1, Kassel u. a. 1975 <> Christoph Reske, *Die Buchdrucker des 16. und 17. Jahrhunderts im deutschen Sprachgebiet*, Wiesbaden 2015, S. 284

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=andreae&rev=1587599354

Last update: **2020/04/23 01:49**